



GOLF
HUMMELBACHAUE
NEUSS

Das „belastbare“ Handicap!

Im Gegensatz zum richtigen Leben ist das Handicap im Golf ein großer Vorteil. Das von Dr. Frank Stableford erfundene System ist genial. Es bietet die Möglichkeit, sich mit Spielern unterschiedlichster Spielstärken fair zu messen.



Voraussetzung dafür ist es aber, dass Sie Ihr Handicap lieben und pflegen. Pflegen heißt, möglichst oft vorgabewirksame Turniere zu spielen. Nur so ist ein Handicap „belastbar“ und gibt die tatsächliche Spielstärke wieder.

Der Deutsche Golfverband hat zwar 2016 die offizielle Differenzierung zwischen „aktiven“ und „inaktiven“ Golfern abgeschafft, schreibt aber dazu ausdrücklich:

„Dennoch kann künftig eine Spielleitung die Teilnahme oder den Gewinn von Nettopreisen von einer Mindestzahl vorgabenwirksamer Runden eines Spielers abhängig machen.“

Ziel dieser Regelung ist es, Preise an Spieler zu vergeben die ein belastbares Handicap haben. Der Vorstand des GC Hummelbachaue e.V. und die Golf + Sport GmbH & Co. KG folgen dieser Argumentation des DGV und beschließen deshalb folgende Regelung:

Vergabe von Turnier-Preisen:

- 1. Spieler ohne „belastbares“ Handicap haben kein Anrecht auf Nettopreise. Als „belastbar“ gilt ein Handicap, wenn ein Spieler in den letzten 12 Monaten mindestens an drei vorgabenwirksamen Turnieren teilgenommen hat.**
- 2. Bei krankheitsbedingten oder anderen außergewöhnlichen Umständen, die unvermeidbar zu einem „nicht belastbaren Handicap“ geführt haben, prüft die Turnierleitung, ob eine kulante Regelung gerechtfertigt ist.**
- 3. Bruttopreise und Preise für Sonderwertungen werden uneingeschränkt an alle Teilnehmer vergeben.**
- 4. Bei allen Scrambles, Teamspielen und anderen Juxturnieren werden die Preise uneingeschränkt an alle Teilnehmer vergeben. In diesen Fällen wird durch die Gestaltung der Flights dafür gesorgt, größtmögliche Chancengleichheit zu erreichen.**

Schönes Spiel und viel Freude - auch bei Turnieren - wünscht

Ihr Vorstand

Ihre Golf+Sport